

# NEWSLETTER NOV./2019

## 02 | **Erstklassig am See:**

SCHNOOR ist Exklusivlieferant für eine Ferienhaussiedlung

## 06 | **Modern im historischen**

**Ensemble:** Neues Dach auf altem Gutshof

## 09 | **Logistik im Kundentakt:**

Torsten Quenstedt organisiert pro Woche bis zu 180 Lieferungen

## 11 | **Frisch publiziert:**

Nagelplattenbinder – Fakten für Ingenieure und Architekten

### *Liebe Leserinnen und Leser,*

die Feriensiedlung in Krakow am See setzt auf ein nachhaltiges Bbauungskonzept in Holzrahmenbauweise. SCHNOOR fertigt als Exklusivlieferant die Rohbausätze und Dachkonstruktionen für 19 Häuser. Lesen Sie außerdem in dieser Newsletter-Ausgabe:

Das ehemalige Stallgebäude von Schloss Brandstein soll in alter Pracht wiedererstehen. Beim neuen Dach nach historischem Vorbild setzt Bauherr Allard von Arnim auf SCHNOOR.

Rund 100 Dächer pro Woche liefert SCHNOOR im Kundentakt auf die Baustelle. Torsten Quenstedt sorgt mit seinen Kollegen dafür, dass dabei alles wie am Schnürchen läuft.

Sie planen ein Dach in Nagelplattenbinderbauweise? Dann finden Sie in der von SCHNOOR herausgegebenen Broschüre „Tragwerke mit Nagelplattenbindern planen – Fakten für Ingenieure und Architekten“ wichtige Infos. Wir senden Ihnen die Borschüre gerne zu.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Kay-Ebe Schnoor





## ERSTKLASSIG AM SEE:

*SCHNOOR ist Exklusivlieferant für eine Ferienhaussiedlung*

Die Ferienhaussiedlung am idyllischen Altdorfer See ist mit viel mediterranem Charme geplant. Gerade entsteht hier das zehnte von insgesamt 19 Häusern in ökologischer Holzrahmenbauweise. SCHNOOR liefert als Exklusivlieferant komplette Rohbausätze und die Dachkonstruktionen zu.

Ein malerischer See an der Mecklenburgischen Seenplatte, inmitten des Naturschutzgebietes Natura 2000, viel unberührte Natur und ein üppiger Baumbestand. Als Stephan Schmidt und Rolf Ohde das Grundstück am Altdorfer See in Krakow Anfang des neuen Jahrtausends das erste Mal in Augenschein nahmen, war der Entschluss der Inhaber des Zimmerei- und Dachdeckerbetriebs BHB Krakow schnell gefasst: Hier sollte eine Feriensiedlung für

stressgeplagte Großstädter entstehen – mit den Zutaten der Natur und einem nachhaltigen Baukonzept. 2013 war der Bauantrag bewilligt. 2016 erfolgte endlich der erste Spatenstich. Mit an Bord: SCHNOOR als Exklusivlieferant für die Wand-, Dach- und Deckenelemente in Holzrahmenbauweise und die Dachkonstruktion der hochwertigen Ferienhäuser. „Wir arbeiten mit SCHNOOR schon sehr lange zusammen und das funktioniert sehr gut“, erklärt BHB-Chef Schmidt.



*Ferien am Altdorfer See an der Mecklenburgischen Seenplatte: Ende 2016 wird das erste Haus in Holzrahmenbauweise errichtet.*



*2019: Der Bau der Ferienhäuser schreitet zügig voran.*

### **Schnell und nachhaltig in Holzrahmenbauweise**

Dass die Wahl auf den Holzrahmenbau fiel, war für Schmidt keine Frage: Der effiziente Bauprozess ist für die BHB-Inhaber einer der großen Vorteile der Holzrahmenbauweise. „Man kann viel schneller bauen“, sagt Schmidt. „Und man bringt anders als beim Massivbau auch keine feuchten Baustoffe ins Haus.“

### **Vier Haustypen mit viel Gestaltungsfreiheit**

Generell gibt es vier Haustypen in der Siedlung: In den ersten Reihen am See mutet es mediterran an. 1,5 Geschosse sind die Häuser groß, jeweils mit oder ohne Gauben. Niedrige Satteldächer, Dachziegel und Ockerputz zieren die rund 100 Quadratmeter großen Häuser.

Der dritte Bautyp und vierte Bautyp sind anders: Würfelförmig kommen die Häuser in eher urbanem Chic daher. Drei- und zweigeschossig und mit einer Grundfläche von maximal 70 Quadratmeter lässt das Obergeschoss einen traumhaften Blick auf den See zu.

Für alle Häuser gilt: Es gibt viel Gestaltungsfreiheit im Innern. Der Zuschnitte der Zimmer, die Wände, selbst die Standorte der Saunen sind frei wählbar – eben so, wie man es wünscht und braucht.



*Haustypen für jeden Geschmack: Ob mediterranes Flair ...*



*... oder urbaner Chic.*

Alle Wandelemente werden von SCHNOOR gedämmt und beidseitig geschlossen auf die Baustelle geliefert.

5



### Hochgradig vormontiert auf die Baustelle

Im SCHNOOR-Werk in Burg wird gerade Haus Nr. 10 produziert. Am Anfang jedes Auftrags steht die Berechnung der Statik und die Planung des Wandaufbaus. „Am Ende liefern wir einen kompletten Rohbausatz inkl. Fenstern und Türen auf die Baustelle“, erklärt Mathias Brecht, gelernter Dachdeckermeister und SCHNOOR-Experte für den Holztafelbau. Auch die Dachkonstruktion liefert SCHNOOR als richtfertige Leistung. „Auf der Baustelle müssen die Wand-, Dach- und Decken-Elemente dann nur noch montiert werden.“ Sämtliche Schrauben und Verbindungsmittel, die für die Montage benötigt werden, liefert SCHNOOR gleich mit. Eine weitere Besonderheit ist der hohe Vorfertigungsgrad der Deckenkonstruktion. SCHNOOR fertigt Holzkassetten vor, die mit OSB-Platten verschalt sind. So ist ein kompletter Rohbausatz in wenigen Stunden montiert.

### Modernste Dämmung:

#### Ohne Chemie, ohne Abfälle

Stolz ist man bei SCHNOOR auch auf den Einsatz neuester Technologie: Beispielsweise bei der Dämmung mit Zellulose oder Mineralwolle, die herkömmlich als Rollenware ausgerollt und zugeschnitten werden muss. Das braucht viel Zeit und produziert Abfälle. Der Holzbauspezialist dagegen nutzt die sogenannte Einblasdämmung: Dabei wird der Dämmstoff millimetergenau ins Gefach eingeblasen. Das Resultat: Mit 35 kg pro Quadratmeter kommt es zu einer maximalen Dämmung und damit einem – im Vergleich zur herkömmlichen Rollware – weitaus höheren Wirkungsgrad. Brecht ist begeistert: „Wir erhöhen den Wärme- und Schallschutz – ohne Wärmebrücken, ohne Chemie, ohne Abfall.“ Dabei bleibe der Dämmstoff diffusionsoffen und sorgt für ein angenehmes Raumklima.



6

*Auch beim hochwertigen Innenausbau haben die Bauherren viel Gestaltungsfreiheit.*



### **Hochwertiger Innenausbau**

Vier Häuser werden zurzeit schon als Ferienhäuser genutzt. 2020 sollen die nächsten vier fertiggestellt werden. Im Januar liefert SCHNOOR den Rohbausatz und die Deckenkonstruktion für Haus Nr. 11. „Sobald eine Parzelle verkauft ist bzw. der Bauauftrag vorliegt, beginnen wir mit dem Bau“, erklärt BHB-Mitinhhaber Schmidt den Fortschritt in der malerischen Siedlung am See. Sein Zimmereiunternehmen sorgt für den kompletten Innenausbau. Schmidt: „Wir machen alles bis auf die Elektrik und die Sanitärinstallationen.“

### **Fünf Sterne**

Alle 19 Wassergrundstücke sind inzwischen verkauft bzw. reserviert. Private Investoren aus Berlin, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Bayern haben zugeschlagen. Wen wundert's: Der Deutsche Touristikverband hat erst unlängst die Ferienhäuser klassifiziert und ihnen 5 Sterne verliehen. „Erstklassig“ das bedeutet diese höchste Auszeichnung des Verbandes. Erstklassig im Holzbau von SCHNOOR.



*Der Erweiterungsbau schließt die Lücke zwischen verbliebenem Stallgebäudeteil und dem später errichteten Heizhaus – mit neuer Dachkonstruktion von SCHNOOR.*

## MODERN IM HISTORISCHEN ENSEMBLE:

### *Neues Dach auf altem Gutshof*

Der ehemalige Kuhstall von Schloss Brandenstein im Jerichower Land wird zu einem Wohn- und Veranstaltungsraum umgebaut. Die neue Dachkonstruktion nach historischem Vorbild kommt von SCHNOOR.

Schon von weitem zieht das hell verputzte Herrenhaus die Blicke von Besuchern auf sich. Gleich daneben ein Ensemble historischer Bruch- und Ziegelsteinbauten aus dem 19. Jahrhundert, der ehemalige Wirtschaftshof des Gutes. Auf diesem weitläufigen Areal zwischen Feldern und Wäldern ist seine Familie schon seit 500 Jahren zu Hause, erzählt Allard von Arnim. Nach der Wende kauften die von Arnims den alten Familiensitz nebst zugehörigem Forst zurück und erfüllen die

historischen Gebäude seither mit neuem Leben. Jetzt soll auch der ehemalige Kuhstall aus seinem Dornröschenschlaf erwachen. Der erste Schritt: Ein Erweiterungsbau soll das historische Wirtschaftsgebäude an das zu DDR-Zeiten errichtete Heizhaus heranführen und das Gebäude damit in seiner historischen Originalgröße wiedererstellen lassen – gefördert durch ELER-Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Der neue Dachstuhl für Neubau und Heizhaus soll dabei an Stil und Optik des historischen Bestandes anknüpfen. Ein klarer Fall für Holzbauspezialist SCHNOOR, den Bauherr von Arnim für die Dachkonstruktion ins Boot holte.

*Nagelplattenbinderkonstruktion mit einer Binderfigur, auf der möglichst viele Binder aufbauen – so wird die Dachkonstruktion wirtschaftlich.*



### Präzise Maße

Dreimal hat Christian Buch zwischen Strohballen, Bruchsteinmauerwerk und der alten Holzdecke das Aufmaß des historischen Dachstuhls genommen und sich bis in die kleinsten Winkel der Abbundkonstruktion vorgearbeitet.

Mit modernen Nagelplattenbinderkonstruktionen lassen sich praktische beliebige Bindergeometrien realisieren, erklärt der SCHNOOR-Konstrukteur und ergänzt verschmitzt: „Aber man braucht die präzisen Maße“. Bei Baumaßen in historischen Gebäuden gebe es oft große Abweichungen, weiß Buch. Aus den verschiedenen Aufmaßen hat er am Ende eine Binderkonstruktion berechnet, die möglichst viele Abweichungen auffängt. „Das ist immer unser Grundprinzip, dass wir eine Binderfigur entwickeln und dann alle oder möglichst viele Binder auf diesem Profil aufbauen können“, so der SCHNOOR-Spezialist. Dadurch werde die Konstruktion so wirtschaftlich.

### Ein Dach in der Luft

Eine weitere Besonderheit: SCHNOOR entwickelte die neue Dachkonstruktion, bevor der Erweiterungsbau realisiert war. „Wir haben das Dach quasi in der Luft geplant“ erklärt Buch. „Das geht nur mit viel Können und Erfahrung“. So war es diesmal der Dachbauspezialist, der im Projekt die Daten der Dachkonstruktion an den Maurer weitergab, damit der später beim Erweiterungsbau die nötigen Dachauflagen und -anschlüsse ans Mauerwerk einplanen konnte.



*Hinten Abbund, vorne Nagelplatte: Die neue Dachkonstruktion schließt sich nahtlos an die bestehende Abbundkonstruktion an – von innen ...*



*... und von außen.*



5

*Ein Dach für zwei Grundrisse: Mit viel konstruktivem Know-how und einem speziellen Schleppdach konnte auch das Heizhaus in die Dachkonstruktion integriert werden.*

### „Die Kunst, Alt und Neu passgenau zu kriegen“

Das erweiterte Stallgebäude sollte sich baulich an das bestehende Heizhaus anschließen – und auch hier war die Erfahrung des Dachbauspezialisten gefragt. Die Krux: Die neue Dachkonstruktion von SCHNOOR muss den rechteckigen Langbau der Scheune und den quadratischen Grundriss des Heizhauses in eine Dachkonstruktion integrieren. „Es ist immer eine Kunst, die Flächen von Alt und Neu passgenau zu kriegen“, so Buch. Aber mit SCHNOORs konstruktivem Know-how und dem Schleppdach, das ein Zimmereiunternehmen zulieferte, erscheint die Dachfläche nun wie aus einem Guss.



6

*„Die kann man so hinstellen und sie bleiben stehen“ – die Aussteifungsverbände von SCHNOOR.*

*Das Projekt wurde unterstützt aus Mitteln des Europäischen Strukturfonds ELER im Zusammenhang mit dem LEADER-Programm zur Entwicklung der ländlichen Räume – hier der Umsetzung der Entwicklungsstrategie der LAG „Mittlere Elbe – Fläming“.*

### Sicher verbunden – optimal geteilt

Das Finale auf der Baustelle: Da die Dachgebinde mit ihrer stattlichen Höhe von 5,50 Metern die zulässige Höhe für Lkw-Transporte überschritten hätten, konnten sie nicht in einem Stück auf die Baustelle geliefert werden. Sie mussten stattdessen in Gebinde-Elemente geteilt werden, die auf der Baustelle wieder zusammengesetzt werden konnten. Dazu Buch: „In solchen Fällen achten wir immer darauf, dass wir möglichst wenig Verbindungsstellen brauchen, damit die Montage vor Ort schnell, sicher und ohne großen Aufwand möglich ist“. Auch für die Aussteifung der Dachkonstruktion mit den insgesamt 60 Gebinden hat sich SCHNOOR etwas Besonderes einfallen lassen. Denn spezielle Aussteifungsverbände verstärken die Dachkonstruktion an den statisch relevanten Punkten. Hier hat der Holzbauspezialist jeweils drei Binder mit speziellen Gitterträgern zu hochsteifen Gebinden gekoppelt. „Die kann man so hinstellen und sie bleiben stehen“, freut sich Buch. Sie machen die Dachkonstruktion extrem stabil.

### Raum für Hochkaräter

2020 soll nun unterm Dach des früheren Wirtschaftsgebäudes einerseits moderner Wohnraum entstehen. Aber als Ortsbürgermeister von Brandenstein-Krüssau hat von Arnim auch immer die Gemeinde im Visier: Ein multifunktionaler Veranstaltungsraum im Gebäude, getragen von einem Verein, soll den rund den 160 Einwohnern hier künftig als neuer Dorfgemeinschaftsraum für sportliche und kulturelle Angebote zur Verfügung stehen. „Die freuen sich drauf“, weiß von Arnim. Und damit nicht genug: Mit einem hochkarätigen Veranstaltungsprogramm – Konzerte, Ausstellungen und Gesprächsformate – will der Politiker auch ein überregionales Publikum in den kleinen Ort locken. Schon jetzt, so erzählt von Arnim, ziehen die politischen Kamingespräche auf Schloss Brandenstein seit vielen Jahren Politikprominenz ins ansonsten eher beschauliche Jerichower Land. Und er lächelt: „Als Ortsbürgermeister auf dem Land muss man sich was einfallen lassen.“

### Gute Zusammenarbeit

Unterdessen glänzt auf dem neuen Dachstuhl schon der rote Biberschwanz, denn auch die Dacheindeckung wurde dem historischen Vorbild nachempfunden. „Es war ein schönes Projekt“, schwärmt SCHNOOR-Konstrukteur Buch im Rückblick. Und auch Bauherr von Arnim ist sehr zufrieden: „Es ist alles prima gelaufen“.





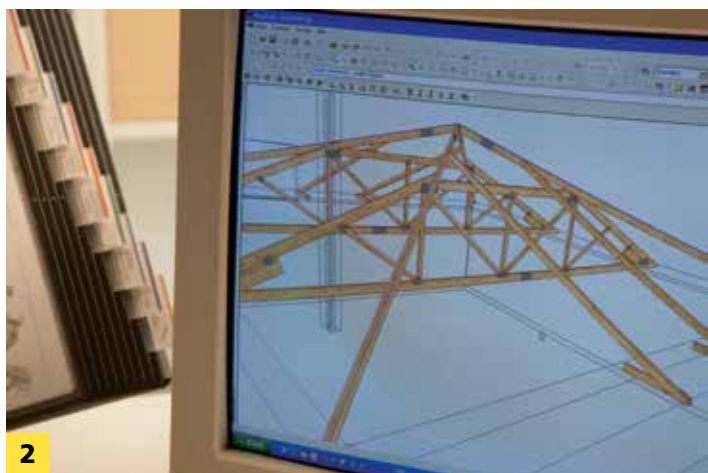
*SCHNOOR-Disponent Torsten Quenstedt (links) mit seinem Team Andrea Holtz, Kerstin Ebert und Maik Glaser*

## LOGISTIK IM KUNDENTAKT:

*Torsten Quenstedt organisiert pro Woche bis zu 180 Lieferungen*

Dienstag produziert, Donnerstag verladen und Freitagmorgen geliefert –Torsten Quenstedt und seine Kollegen sorgen dafür, dass bis zu 180 Dächer pro Woche im Takt des Kunden auf die Baustelle kommen.

Wenn Torsten Quenstedt morgens im SCHNOOR-Werk in Burg ins Büro kommt, sondiert er als erstes die Wochenplanung und aktualisiert die Termine. Denn jeden Tag kommen neue Aufträge rein. Jeden Tag wird produziert, verladen und geliefert. Dass dabei alles wie am Schnürchen läuft, dafür sorgt der SCHNOOR-Disponent hier zusammen mit seinem Team Andrea Holtz, Maik Glaser und Kerstin Ebert. „Vom Auftragseingang bis zum Lieferschein: Wir sind hier das Nadelöhr, durch das alles durchmuss“, erklärt der gelernte Zimmermann und Bauzeichner, der seit 14 Jahren die Logistik-Zentrale des Holzbauspezialisten leitet.



*Von der Auftragsannahme über die Konstruktion bis in die Fertigung: Bei SCHNOOR sind heute die meisten Arbeitsprozesse digitalisiert.*



3 *Spezialisierte Spediteure übernehmen den Transport auf die Baustelle. Deutschlandweit wird morgens um sieben Uhr geliefert.*

### Gute Planung ist Trumpf

Erst wird jeder Auftrag ins System eingegeben. Dann teilt Quenstedt einen Bearbeiter zu und schickt die Aufträge an die Konstruktion. Liegen die statische Planung und die Konstruktionspläne für einen Auftrag dann vor, muss die Disposition noch einmal alle Maße kontrollieren und sorgt dann für die Freigabe durch den Kunden. Ist sie erteilt, gibt die Dispoabteilung den Auftrag in die Produktion – und nimmt schon jetzt die spätere Lieferung ins Visier. „Sobald feststeht, welchen Umfang der Auftrag hat, können wir die Auslastung der Fahrzeuge konkret planen.“ Das Team versucht außerdem, möglichst frühzeitig detaillierte Infos zur Beschaffenheit der Baustelle zu bekommen. Ist die Befahrbarkeit der Baustelle gegeben? Mit welcher Fahrzeuggröße? Ist vor Ort genügend Platz zum Entladen vorhanden? Muss der Dachstuhl vielleicht besser auf verschiedene Lkw verladen und zeitlich versetzt angeliefert werden – präzise abgestimmt auf die Montage-Schritte?

### Wir liefern immer im richtigen Moment

Geliefert wird möglichst immer nach Kundenwunsch, d. h. pünktlich zum Richttermin auf der Baustelle. Das garantiert, dass die Gebinde von SCHNOOR auch optisch im Zustand 1a nach Produktion sofort montiert werden, erzählt Quenstedt. Aber es geht nicht nur um die Ästhetik. Die Lieferung soll sich möglichst punktgenau in den Prozess auf der Baustelle einklinken. „Wenn unser Geschäftspartner sagt, er braucht die Gebinde Freitagmorgen zwischen sieben und acht Uhr, dann versuchen wir, zu dieser Zeit zu liefern“, so Quenstedt. Andererseits sei SCHNOOR flexibel, wenn sich Bauprozesse vor Ort verzögern. Die Disposition frage deshalb standardmäßig drei Wochen vor der geplanten Lieferung noch einmal beim Kunden an, ob der Liefertermin immer noch passt. Wenn es dann mal auf der Baustelle hakt, kann SCHNOOR die Produktion und Lieferung entsprechend neu terminieren. Getreu dem Motto von SCHNOOR: „Wir liefern immer im richtigen Moment“.

### Deutschlandweit und nach Europa

Für den Transport sorgt dann die Lkw-Flotte der Hausspedition B-LO Transport GmbH, mit der SCHNOOR seit Jahren erfolgreich zusammenarbeitet. Die meisten Dachkonstruktionen gehen nach Deutschland. „Aber wir liefern europaweit.“ Aktuell beispielsweise in die Schweiz. Auftraggeber sind dann meist international tätige Hausbauunternehmen aus Deutschland, die Wert auf SCHNOOR-Qualität legen. Zusammen mit seinem Team sorgt Quenstedt dafür, dass jede Woche bis zu 180 richtfertige Dachkonstruktionen zuverlässig ihren Bestimmungsort erreichen. „Und wir sind mit viel Herzblut dabei“, sagt Quenstedt stolz. „Der Kunde bekommt von uns immer einen Vollservice, so dass er sich darauf verlassen kann, dass wir rechtzeitig für ihn da sind.“

# FRISCH PUBLIZIERT:

## *Nagelplattenbinder – Fakten für Ingenieure und Architekten*

Sie planen ein Dach in Nagelplattenbinderbauweise? Dann finden Sie in der von SCHNOOR herausgegebene Informationsbroschüre „Tragwerke mit Nagelplattenbindern planen – Fakten für Ingenieure und Architekten“ wichtige Infos. Jetzt einfach bei SCHNOOR anfordern!

Nagelplattenbinderkonstruktionen im Wohnungs- und Gewerbebau sprechen für sich. Dank hoher Vorfertigung sind Dachkonstruktionen von SCHNOOR auf der Baustelle meist innerhalb weniger Stunden montiert. Nagelplattenbinder schaffen zusätzlichen Wohnraum, denn sie können Dachstühle stützenfrei überspannen. Im Unterschied zum handwerklichen Abbund sind Konstruktionen mit Nagelplattenbindern industriell gefertigt. Das Prinzip: An jedem Knotenpunkt werden Nagelplatten eingepresst, so dass stabile Verbindungen entstehen. Daraus resultiert hohe Tragkraft und optimale Materialausnutzung. Auch ästhetisch kann diese moderne Dachkonstruktionen kräftig punkten. Ob klassisches Satteldach oder aufwendige Walm-dachkonstruktion – mit Nagelplattenbindern lassen sich praktische beliebige Dachformen und -geometrien realisieren.

### **Immer doppelt sicher: Zertifizierte Qualität von SCHNOOR**

Bei SCHNOOR ist Gütesicherung Trumpf. Alle Nagelplattenprodukte und -prozesse von SCHNOOR sind nach dem neusten Standard für sicheres Bauen, nach Eurocode 5, CE-zertifiziert. Und auch bei der Montage auf der Baustelle sind Sie mit SCHNOOR auf der sicheren Seite. Denn SCHNOOR erfüllt den höchsten Standard, den Standard für eine gütegesicherte Montage von Nagelplattenprodukten auf der Baustelle RAL 601/2.

### **Frisch publiziert: Fakten für Ingenieure und Architekten**

Sie planen ein Dach in Nagelplattenbinderbauweise? Zusammen mit der Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte (GIN) hat SCHNOOR gerade die Informationsbroschüre „Tragwerke mit Nagelplattenbindern planen – Fakten für Ingenieure und Architekten“ in einem Sonderdruck herausgegeben. Fordern Sie die Broschüre jetzt einfach als PDF oder in gedruckter Form bei SCHNOOR an.



# SCHON GEWUSST?

Liefertermine sind bei SCHNOOR  
abgestimmt, pünktlich und verlässlich.

60  
Jahre

*Kontaktieren Sie uns! Wir garantieren Ihnen eine verbindliche  
Preisgestaltung und eine schnelle Auftragsabwicklung.*



**Ing.-Holzbau SCHNOOR GmbH & Co. KG**

**Zentrale Werk Burg**  
Tuchmacherweg 1  
39288 Burg

Telefon: **03921-9300-0**  
Telefax: 03921-9300-50

E-Mail: [info-burg@schnoor.de](mailto:info-burg@schnoor.de)

**Büro Husum**  
Industriestraße 24  
25813 Husum

Telefon: **04841-972-0**  
Telefax: 04841-972-70

E-Mail: [info-husum@schnoor.de](mailto:info-husum@schnoor.de)



[www.schnoor.de](http://www.schnoor.de)